

Infoheftl

Kinderkrippe Anzenkirchen



Freifrau Fleissner von Wostrowitz Kindertagesstätte Anzenkirchen



Gemeinsam ist das Leben schön

Wir stellen uns vor

Anschrift:

Kindertagesstätte
Freifrau Fleissner von Wostrowitz
Brunnederstr. 3
84371 Anzenkirchen

Telefon:

Telefon: 08562-509
Email: kiga@kindergarten-anzenkirchen.de
Homepage: www.kindergarten-anzenkirchen.de

Telefonzeiten:

7.15 - 8.30 Uhr
12.00 -14.00 Uhr

Träger:

Markt Triftern
Magistratstr.1
84371 Triftern

Leitung:

Ulrike Hofbauer
Erzieherin

Krippenteam

Doris Schmidt

Erzieherin/ Krippenpädagogin / Fachwirtin für Erziehungswesen

Corinna Zacher

Pädagogische Ergänzungskraft /Krippenpädagogin

Wynona Straube

pädagogische Ergänzungskraft

SEJ Praktikantin

Liebe Eltern!

Sie haben Ihr Kind in unsere Krippe angemeldet.
Wir danken Ihnen schon jetzt für Ihr Vertrauen, dass Sie uns
damit entgegenbringen.



Herzlich willkommen!

Wir begrüßen Sie herzlich in unserer Kindertageseinrichtung.

Unser Kindergarten bietet Platz für ca. 74 Kinder.

In unserer Krippengruppe können bis zu 15 Kinder unter drei
Jahren betreut werden. In den zwei Kindergartengruppen sind
Kinder ab drei Jahren bis zum Schuleintritt.

Neben einem großzügigen Raumangebot verfügen wir über ein
großes Außengelände, das viele Bewegungsmöglichkeiten
bietet. Die Krippenkinder haben einen eigenen Garten, der
ihrem Entwicklungsstand entspricht. Für unsere Arbeit gelten
das Bayerische Kindertagesstättengesetz und der bayerische
Bildungs- und Erziehungsplan, sowie unsere Konzeption.

Aufnahmekriterien

Kinder unter drei Jahren werden in unserer Kinderkrippe betreut. Im Kindergartenbereich werden Kinder ab dem vollendeten 3. Lebensjahr bis zum Beginn der Schulpflicht aufgenommen.

Masernschutzgesetz:

Kinder, die keinen ausreichenden Impfnachweis erbringen, dürfen nicht in Gemeinschaftseinrichtungen aufgenommen werden.

Gesetzliche Grundlagen

Das BayKiBiG mit seinen Bildungs- und Erziehungszielen bildet zusammen mit dem Bayerischen Erziehungs- und Bildungsplan (BEP), der U3-Handreichung und den Bayerischen Leitlinien für die Bildung und Erziehung von Kindern bis zum Ende der Grundschulzeit, die Rahmenbedingungen für die pädagogische Arbeit mit Kindern und ihren Familien.

Weitere Grundlagen auf der die pädagogische Arbeit basiert, sind das Sozialgesetzbuch VIII (SGB VIII)

und die UN-Kinderrechtskonventionen, in denen die Rechte der Kinder festgeschrieben sind.

Wir über uns

Zielsetzung und pädagogische Schwerpunkte:

Unser Ziel ist es, dass sich Ihr Kind bei uns wohl und geborgen fühlt. Es kann Freundschaften knüpfen und spüren, dass es wertvoll und wichtig für unsere Gemeinschaft ist.

Die Bedürfnisse Ihres Kindes nach Bindung, Interaktion, Bewegung und Ruhe bestimmen unseren Tagesablauf.

*Wir bieten
Ihrem Kind eine vorbereitete Umgebung nach seinen
Bedürfnissen und begleiten es in seiner Entwicklung.
Eine partnerschaftliche und offene Zusammenarbeit mit Ihnen
liebe Eltern ist für uns sehr wichtig*

„Gemeinsam ist das Leben schön“

*Unter diesen Leitsatz haben wir unsere pädagogische Arbeit
gestellt.*

*Die Kinder sollen sich bei uns wohl und geborgen fühlen,
Freundschaften knüpfen und spüren, dass sie wertvoll und
wichtig für unsere Gemeinschaft sind.*

*Vieles geschieht nur im Miteinander. Und vieles geschieht viel
besser im Miteinander.*

*Geborgen und getragen von dieser Gemeinschaft können sich
die Kinder zu selbstständigen, verantwortungsbewussten und*

gemeinschaftsorientierten Persönlichkeiten entwickeln.

Durch gemeinsame Erfahrungen und Erlebnisse sollen sie zu lebensfrohen und beziehungsfähigen Menschen werden.

Auf diesem Weg wollen wir sie begleiten, unterstützen und stark fürs Leben machen.

Damit dies gelingt ist uns besonders wichtig:

- **Das kindliche Spiel**

Maria Montessori sagt: „**Das Spiel ist die Arbeit des Kindes**“

Das Spiel ist die kindgemäße Form des Lernens und deshalb von elementarer Bedeutung.

Im Spiel entwickeln sich auf ganzheitliche Weise Konzentration, Merkfähigkeit und Ausdauer.

Deshalb nehmen ausgedehnte Spielphasen in unserem Tagesablauf einen besonders wichtigen Stellenwert ein.

- Die Kinder sollen die Kindertagesstätte als einen Lebensraum erfahren, in dem sie **Freundschaften knüpfen** und **Rücksichtnahme und Konfliktfähigkeit** entwickeln können.

- Auch das Vermitteln von **Normen und Werten** wie Toleranz, Achtung vor Mitmenschen und Natur, Höflichkeit und Nächstenliebe sind uns ein großes Anliegen.

- Ein gesundes Selbstbewusstsein und Selbstvertrauen trägt zur Entwicklung einer gefestigten Persönlichkeit und Selbstständigkeit bei.
- Sprache ist der Schlüssel zur Welt.
Der Erwerb von Sprachkompetenz durch ein abwechslungsreiches Angebot von Geschichten, Bilderbüchern, Gesprächen, Liedern, Reimen, Spielen, Rollenspielen und im alltäglichen Umgang miteinander, ist uns daher besonders wichtig.
- Für die Entfaltung der Kreativität und Phantasie mit unterschiedlichsten Materialien und Techniken nehmen wir uns viel Zeit und Freiraum.
- Durch viel Bewegung, wenn möglich in der Turnhalle oder im Garten bieten wir den Kindern viel Platz zum Klettern und Toben. Uns ist wichtig, den Kindern vielfältige Möglichkeiten zu bieten, um ihre motorischen Fähigkeiten zu entwickeln und zu erproben.
- Forschen und Experimentieren sind in unseren Alltag fest verankert. Die Kinder können beobachten und den Dingen auf den Grund gehen. So finden sie einen natürlichen Zugang zu Naturwissenschaften.
- Unsere ländliche und dörfliche Umgebung bietet uns viele Möglichkeiten zum Erkunden und Entdecken, z.B. durch Ausflüge mit unseren Krippenbussen auf den Spielplatz, zum Bäcker oder zu den Pferden.

- Auf gesunde Ernährung legen wir viel Wert. Einmal in der Woche dürfen sich die Krippenkinder am gesunden Frühstücksbuffet der Kindergartenkinder bedienen.
- Auf Wunsch kann auch ein Mittagessen gebucht werden. (Mindestbuchung 13.30 Uhr) Die Speisen werden in der Schule in Triftern täglich (von Montag bis Donnerstag) frisch zubereitet.

Frische Salate, viel Gemüse und leckere Nachspeisen stehen regelmäßig auf dem Speiseplan.

Dabei wird darauf geachtet, dass alle Produkte regional in der Gemeinde Triftern eingekauft werden.

Um den Transport des Mittagessens kümmert sich der Bürgerhilfeverein Anzenkirchen „ein Dorf hilft“.

Die aktuellen Kosten können bei der Einrichtungsleitung angefragt werden.





Kinder sind Gäste die nach dem Weg fragen.

Maria Montessori

Ihr Kind braucht bei uns:

Bitte alles Mitgebrachte mit dem Namen ihres Kindes beschriften!

Hausschuhe oder ABS Socken

Wir haben in allen Räumen in der Krippe Fußbodenheizung. Die Kinder benötigen bei uns rutschfeste Schuhe. Sie können ihrem Kind ABS Socken, feste Hausschuhe oder rutschfeste Schlappen mitgeben.

Im Waschraum befindet sich ein Schubfach für die persönlichen Dinge ihres Kindes.

- 2 x Ersatzwäsche
- Windeln
- Feuchttücher
- Pflegeprodukte die verwendet werden dürfen
- wenn nötig Schnuller
- Schmusetier (nach Bedarf)

Krippentasche mit Trinkflasche und Brotzeitbox

Bitte geben sie Ihrem Kind zur Brotzeit gesunde Lebensmittel und Getränke mit.

Gartenkleidung:

Entsprechend der Jahreszeit bitte:

In den nassen Monaten:

Gummistiefel, Regenjacke, Regenhose (gefüttert oder ungefüttert), Schneeanzug

- in der warmen Jahreszeit:

Sonnencreme, Kopfbedeckung als Sonnenschutz (Mütze, Kappe,..)

Portfoliomappe:

Der Entwicklungsverlauf Ihres Kindes wird während der gesamten Zeit in der Kindertagesstätte in einer eigenen Portfoliomappe dokumentiert, dazu benötigt jedes Kind einen **dicken Leitzordner** mit ca. **100 Klarsichtfolien**.

Drei kleine Fotos

- Damit sich ihr Kind im neuen Gruppenraum sofort wieder findet, benötigen wir zu Beginn drei kleine Fotos für unsere Gruppentür, für den Geburtstagskalender und den Portfolio Ordner.



Wichtige Informationen:

Informationen:

Links nach der Haupteingangstür befindet sich eine weiße Infowand. Hier werden wichtige Infos wie z.B. Regelung über Schließtage, Termine, Speiseplan,... für Sie ausgehängt.

Die Korkwand auf der linken Seite im Kindergartenbereich kann von allen Eltern für Infos genutzt werden. Die Beiträge sollten jedoch zum Thema „Familie und Kinder“ passen.

Öffnungszeiten:

Die Kindertagesstätte öffnet im Kindergartenbereich morgens frühestens um 7.15 Uhr und im Krippenbereich um 7.30 Uhr.

Es gelten für alle Eltern, die in ihrem Buchungsvertrag vereinbarten Bring - und Abholzeiten. Diese müssen eingehalten werden. Bitte planen Sie bei ihren Buchungszeiten immer Pufferzeiten für die Bring- und Abholzeit ein.

Morgens sollten alle Kinder bis spätestens 8.30 Uhr in der Kindertagesstätte sein, da wir dann die Haustüre aus Sicherheitsgründen absperren und in den Gruppen Angebote starten. Ab 12.00 Uhr wird die Haustüre wieder geöffnet.

Bitte während der Kernzeiten (8.30 - 12.00 Uhr) nur in dringenden Fällen anrufen, da sonst die Arbeit mit den Kindern gestört wird.

Geburtstagsfeier:

Der Geburtstag eines Kindes ist ein wichtiges Ereignis und wird natürlich bei uns gefeiert.

Wir würden uns freuen, wenn sie ihrem Kind an diesem Tag eine **Kleinigkeit** für die Gruppe mitbringen, z.B. einen Kuchen oder Muffins - bitte keine zusätzlichen Süßigkeiten oder Geschenke!

Wochenrückblick:

Damit Sie sich ein Bild davon machen können, was Ihr Kind innerhalb einer Woche erlebt und welche Bildungsangebote durchgeführt wurden, hängen wir neben der Gruppenraumtür einen Wochenrückblick/ Wochenplan aus.

Gesunder Büffet-Tag:

Jeden Dienstag bieten wir den Kindern gesunde Lebensmittel in Büffetform an (Vollkornbrot, Butter, Käse, Müsli, Joghurt, Obst und Gemüse). Es wird hierfür ein Unkostenbeitrag von 7,00 € pro Jahr eingesammelt.

Aufsichtspflicht und Haftung:

Für den Weg zur und von der Kindertagesstätte sind die Eltern verantwortlich. Die Aufsichtspflicht der Kindertagesstätte beginnt mit der Übernahme des Kindes (persönliche Begrüßung)

und endet ebenso mit der Übergabe des Kindes (persönliche Verabschiedung) an einen Personensorgeberechtigten.

Anmerkung: Die Kinder dürfen nur von den Personen abgeholt werden, die im Betreuungsvertrag der Kindertagesstätte eingetragen sind.

Bei Veranstaltungen der Kindertagesstätte liegt die Aufsichtspflicht bei den Eltern.

Krankheit:

Ist Ihr Kind krank, bitten wir Sie, uns dies telefonisch mitzuteilen. Kranke Kinder dürfen die Gemeinschaftseinrichtung nicht besuchen. Bei Infektionskrankheiten, die lt. § 45 Abs.1 und §3 unter das Bundesseuchengesetz fallen (z.B. Windpocken, Masern, Mumps, Röteln, Keuchhusten, Scharlach, Diphtherie, Kopfläuse, Salmonellen usw.) ist die Kindertagesstätte meldepflichtig. Bei begründetem Verdacht einer ansteckenden Krankheit kann ein Kind vom Besuch der Kindertagesstätte bis zur Genesung ausgeschlossen werden.

Eingewöhnung:

Unsere Eingewöhnung verläuft nach keinem Bestimmten Modell ab, sondern richtet sich individuell nach Ihrem Kind. Das Kind steht mit seinen Bedürfnissen im Vordergrund. Wir versuchen, so viel wie möglich über Ihr Kind und seinen Interessen, Vorlieben und Gewohnheiten zu erfahren. Eine gute Zusammenarbeit mit Ihnen, liebe Eltern, ist dabei sehr wichtig.

In den ersten drei bis vier Tagen bleiben Sie gemeinsam mit Ihrem Kind ca. zwei Stunden. Ganz wichtig ist uns, dass in dieser Zeit kein Trennungsversuch stattfindet. Wir wollen **Schritt für Schritt** versucht, Ihr Kind an die neue Situation und vor allem zunächst an neue Bezugspersonen, zu gewöhnen. Die Kinder sollen sich langsam an die neue Umgebung gewöhnen. Ihr gebt euren Kindern dabei das Vertrauen das es braucht Neues zu entdecken.

Erst am vierten oder fünften Tag versuchen wir, dass Ihr Kind das erste Mal kurze Zeit alleine bleibt. Wenn es so viel Vertrauen zu uns gefasst hat, dass wir es trösten dürfen, kann man die Trennungszeit auch weiter ausdehnen. Dann kann Mama oder Papa auch mal für längere Zeit weg bleiben

In der **Stabilisierungsphase**, also in den ersten Tagen in dem ihr Kind bereits alleine bei uns bleibt, versuchen wir immer mehr, die Fürsorge für Ihr Kind zu übernehmen: wir essen gemeinsam, wir wickeln und spielen. Auch wenn sich das Kind gut von Ihnen trennen kann, ist es uns sehr wichtig, dass ein Elternteil jederzeit telefonisch erreichbar ist. Die Erfahrungen haben gezeigt, dass die Kinder nach einem sanften Start gern und vertrauensvoll die Einrichtung besuchen.



KINDERKRIPPE

Zwergelgruppe

Bei uns sind alle Kinder

WILLKOMMEN

Wir lachen viel und

SPIELEN
den ganzen Tag

Ganz oft singen wir

ZUSAMMEN LIEDER

UND HABEN VIEL SPASS



Hier dürfen sich Kinder

FREI ENTFALTEN, MALEN, BASTELN

tanzen, springen, toben und

MIT FREUNDEN

DIE WELT ENTDECKEN

Wir wünschen Ihnen und Ihrem Kind einen guten Start und eine schöne und erlebnisreiche Zeit in unserer Kindertagesstätte.

Wir freuen uns auf Sie und Ihr Kind und bedanken uns für das entgegengebrachte Vertrauen.

Ihr Kita- Team